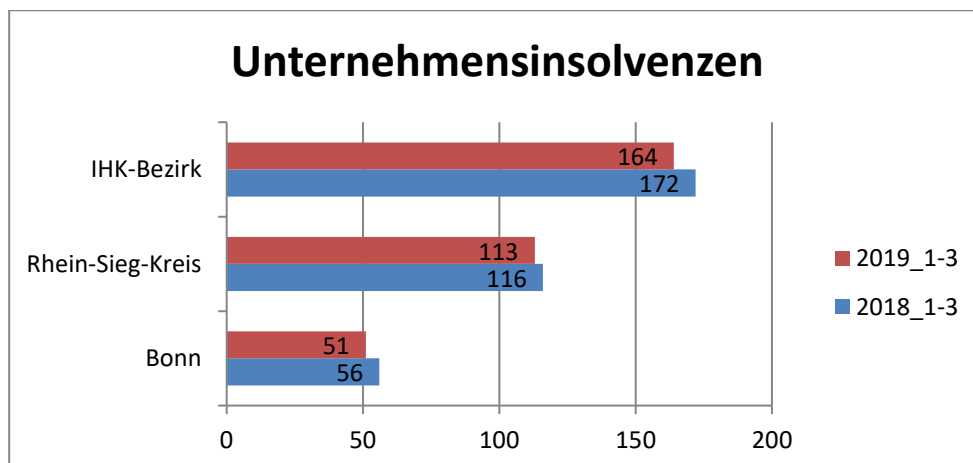


Unternehmensinsolvenzen weiter leicht rückläufig

11.12.2019 Nr.210

Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen ist in den ersten drei Quartalen 2019 im Bezirk der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg mit 164 leicht um 4,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2018 (172) zurückgegangen. „Trotz aller Unkenrufe verzeichnen wir eine relativ stabile wirtschaftliche Lage in unserer Region. Die Unternehmen trotzen zur Zeit noch den Unsicherheiten wegen der weltwirtschaftlichen Lage mit den Dauerthemen Brexit und den internationalen Handelskonflikten sowie den Diskussionen um Verbote, die insbesondere unser Kunststoff-Cluster und unsere Automobilzulieferer treffen würden, gibt“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Hubertus Hille: „Die Region profitiert von einem guten Branchenmix, einer Mischung aus vielen kleinen und mittelständischen Firmen und großen Konzernen. Der hohe Anteil des Dienstleistungssektors macht sich hierbei auch positiv bemerkbar.“



In der Stadt Bonn betrug der Rückgang der Unternehmensinsolvenzen 8,9 Prozent, von 56 (Januar bis September 2018) auf 51 (Januar bis September 2019). Im Rhein-Sieg-Kreis gingen die Unternehmensinsolvenzen von 116 um 2,6 Prozent auf 113 zurück.